

Aus aktuellem Anlass: Einladung zur DIVI-Presskonferenz

(24.02.2021) Wieder steigende Inzidenzwerte. Der Anteil der Neuinfektionen mit der britischen Mutation liegt bereits bei 20 Prozent. Dem gegenüber sind aber weniger Patienten mit schweren COVID-19-Verläufen auf den Intensivstationen zu verzeichnen. Und täglich werden mehr Menschen geimpft.

Was bringen die nächsten Wochen? Können wir uns in Deutschland Lockerungen erlauben? Wie wird eine dritte Welle ausfallen?

Die Deutsche Interdisziplinäre Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin (DIVI) erlaubt sich auf der Basis wissenschaftlich valider Daten einen Blick in die Zukunft. Wir möchten Ihnen das DIVI-Prognosetool vorstellen, mit dessen Hilfe die Belegung der Intensivstationen in Deutschland mit hoher Wahrscheinlichkeit vorausgesagt werden kann. Das Rechenmodell von Prof. Dr. Andreas Schuppert (RWTH Aachen) berücksichtigt sowohl die schnellere Verbreitung von SARS-CoV-2 durch Mutationen, als auch die fortschreitende Zahl Geimpfter.

Datum: Donnerstag, 25.02.2021
Zeit: 15:00 Uhr – 16:00 Uhr
Ort: Zoom-Konferenz im DIVI-TV-Studio

Als Experten und Gesprächspartner stehen für Sie bereit:

- **Prof. Dr. med. Gernot Marx, FRCA** Präsident der DIVI zur aktuellen Lage auf den Intensivstationen in Deutschland und Einschätzung des IST-Zustandes
- **Prof. Dr. rer. nat. Andreas Schuppert**, Leiter des Instituts für Computational Biomedicine, RWTH Aachen zur Vorstellung des DIVI-Prognosetools hinsichtlich Aufbau, Aussagekraft sowie hinterlegter Daten und Fakten

- **Prof. Dr. med. Christian Karagiannidis** und **Prof. Dr. med. Steffen Weber-Carstens**, beide med.-wiss. Leiter des DIVI-Intensivregisters
zur Vorstellung der Prognosen der Belegung der Intensivstationen in den nächsten Wochen
- **Prof. Dr. med. Uwe Janssens**, Past Präsident der DIVI
zu möglichen ethischen Konflikten der Intensivmediziner

Akkreditierung zur PK

Bitte melden Sie sich bei Interesse per E-Mail an: presse@divi.de

Sie erhalten dann einen **Zoom-Link**, um an unserer virtuellen Konferenz teilnehmen und dort auch Fragen stellen zu können. Wir planen 30 Minuten für unsere Experten ein sowie 30 Minuten für Ihre Fragen. Diese können Sie bereits während der laufenden PK in den Chat der Zoom-Konferenz eingeben.

High-Quality-Stream

Fernsehsender, die unsere Pressekonferenz live oder zeitnah übertragen möchten, können sich von uns einen Link zu einem eigens eingerichteten **HLS-Stream** schicken lassen.

Video als Download + YouTube

Die Pressekonferenz wird aufgezeichnet und ist etwa zwei Stunden später als Video über einen Download-Link abrufbar sowie auf unserem YouTube-Kanal veröffentlicht. Bilder und Ton können von allen Journalisten für ihr jeweiliges Medium verwendet werden.

Wir freuen uns auf zahlreiche Interessenten, da wir aktuell nicht allen Wünschen nach Einzelinterviews und Erklärungen nachkommen können. Hierfür bitten wir um Verständnis!

Pressemeldung



Ansprechpartner für Journalisten:

Nina Meckel

Pressesprecherin der DIVI

Jochen Albrecht

Mitarbeiter der Pressestelle

presse@divi.de

Tel +49 (0)89 230 69 60 21

www.divi.de/presse

Deutsche Interdisziplinäre Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin e.V. (DIVI)

Die 1977 gegründete Deutsche Interdisziplinäre Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin (DIVI) ist ein weltweit einzigartiger Zusammenschluss von mehr als 3.500 persönlichen Mitgliedern und 19 Fachgesellschaften aus Anästhesiologie, Chirurgie, Innerer Medizin, Kinder- und Jugendmedizin sowie Neurologie und Neurochirurgie. Ihre fächer- und berufsübergreifende Zusammenarbeit und ihr Wissensaustausch machen im Alltag den Erfolg der Intensiv- und Notfallmedizin aus.

Die Deutsche Interdisziplinäre Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der Gemeinnützigkeitsverordnung vom 24.12.1953 und ist damit ein nicht-wirtschaftlicher Verein gemäß § 21 ff BGB.

Mehr über die DIVI im Internet: www.divi.de